



In der Abteilung Strafrecht des Max-Planck-Instituts zur Erforschung von Kriminalität, Sicherheit und Recht in Freiburg i. Br., die von Frau Professorin Dr. Tatjana Hörnle geleitet wird, ist die folgende Stelle zu besetzen:

## **Postdoc/Senior Researcher (m/w/d)**

### **Ihre Aufgaben**

Die Stelle dient in erster Linie der Durchführung eigener Forschungsprojekte, daneben wird Beteiligung an Forschungsprojekten der Abteilung und an institutsbezogenen akademischen Aktivitäten erwartet. Das Institut räumt Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen viel Raum für die eigene Forschung, das Publizieren ihrer Forschungsergebnisse und das Vorantreiben der eigenen akademischen Karriere ein.

### **Ihr Profil**

Bewerberinnen und Bewerber sollten bereits auf dem Gebiet der Strafrechtstheorie, Strafrechtsphilosophie oder Strafrechtsvergleichung wissenschaftlich arbeiten und hochrangige Publikationen nachweisen können, die an die Themenfelder der Abteilung Strafrecht anschlussfähig sind. Darüber hinaus sollten sie Interesse an interdisziplinärem Arbeiten mitbringen. Voraussetzung ist des Weiteren ein Dokortitel in den Rechtswissenschaften oder einem verwandten geistes- oder sozialwissenschaftlichen Fach. Ihre Dissertation sollte mit „summa cum laude“ oder einer gleichwertigen Note bewertet worden sein.

### **Unser Angebot**

Die Vergütung und die Sozialleistungen richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD Bund). Die Vertragsdauer ist zunächst auf 2 Jahre befristet. Die Stellen bieten die Möglichkeit der Voll- oder Teilzeitbesetzung. Für mögliche Verlängerungen – bis maximal 6 Jahre – gelten die Vorgaben des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG).

Die Max-Planck-Gesellschaft hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind daher ausdrücklich erwünscht. Die Max-Planck-Gesellschaft will den Anteil von Frauen in den Bereichen erhöhen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben. Sie strebt nach Geschlechtergerechtigkeit und Vielfalt und begrüßt somit Bewerbungen jedes Hintergrunds.

## Ihre Bewerbung

Bitte bewerben Sie sich mit Ihren aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (insbes. Beschreibung Ihrer Forschungsinteressen und relevanten Berufserfahrungen sowie Lebenslauf und Zeugnisse) in Form **einer PDF-Datei** (max. 10 MB) über unser Online-Bewerberportal.

Bewerbungsfrist ist der 31. Januar 2021.

